

Inhalt

Vorwort	7
----------------------	---

Teil I: Grundfragen

1 Erziehung, Bildung und Psychologie	10
1.1 Wissenschaft und Praxis	10
1.2 Der Transfer in die Praxis	13
1.3 Begriffe als Leitplanken	14
1.4 Wege in die Pädagogische Psychologie	23
2 Grundlagen	25
2.1 Lernen	25
2.2 Denken	32
2.3 Motivation	35
2.4 Umwelten	38

Teil II: Praxis

3 Pädagogisch-psychologische Praxis	42
3.1 Diagnostik	42
3.2 Beratung	49
3.3 Förderung	51
3.4 Training	53
4 Erziehung und Bildung über die Lebensspanne	55
4.1 Kleinkindalter und frühe Kindheit	55
4.2 Kindheit	58
4.3 Jugendalter	60
4.4 Erwachsenenalter	62
4.5 Alter	64
5 Lernwelten aus psychologischer Sicht	66
5.1 Kindergarten	66
5.2 Schule	70
5.3 Hochschule	73
5.4 Beruf	76

Teil III: Brennpunkte

6 Migration	80
6.1 Unterschiedliche Definitionen von Migration und Menschen mit Migrationshintergrund	80

6 Inhalt

6.2	Migration und Lernen	83
6.3	Akkulturation und Adaptation	87
6.4	Diskriminierungen und Chancengleichheit	90
6.5	Fazit	90
7	Gesundheit	92
7.1	Ziele der Gesundheitsförderung	92
7.2	Probleme	95
7.3	Strategien	98
7.4	Perspektiven	102
8	Medien	105
8.1	Die mediale Herausforderung	105
8.2	Mediennutzung über die Lebensspanne	109
8.3	Prävention und Intervention	112
8.4	Perspektiven	116
9	Moral	118
9.1	Bedeutung und Begrifflichkeiten	118
9.2	Die Klassiker: Piaget und Kohlberg	119
9.3	Kritik und Weiterentwicklungen	124
9.4	Förderung	129
10	Mitgefühl	133
10.1	Bedeutung und Begrifflichkeiten	133
10.2	Entwicklung	134
10.3	Entstehung interindividueller Unterschiede	137
10.4	Förderung von Mitgefühl	143
11	Gender	145
11.1	Beobachtungen	145
11.2	Hintergründe	151
11.3	Perspektiven	157

Teil IV: Ausblick

12	Bildung und Selbstbildung	160
12.1	Vom Umgang mit Komplexität	160
12.2	Lernen und Bildung als selbstgestalteter Prozess	163
12.3	Erziehungs- und Entwicklungsziele	164
12.4	Lebenslanges Lernen als Selbstentwicklung	165
12.5	Achtsamkeit und (Selbst-)Verantwortung	171
12.6	Team und Organisation	172

Literatur	174
------------------------	------------